

Was es mit EM im Garten auf sich hat

TECHNOLOGIE Effektive Mikroorganismen (EM) stärken Boden und Pflanzen

VON SWANTJE HARMS

BREMEN/OLDENBURG – Mikroorganismen wie beispielsweise Bakterien, Mikroalgen und viele Pilze sind der Ursprung für Leben und notwendig für den Naturkreislauf. Im Garten ist uns der Begriff bekannt aus der Bodenstruktur und insbesondere beim Kompost aus der Umwandlung von organischen und zumeist pflanzlichen Materialien zu Humus. Was vielen Hobbygärtnern (noch) unbekannt sein dürfte, dass mithilfe von Effektiven Mikroorganismen (EM) sich viele Prozesse gezielt unterstützen lassen. Was genau hinter der EM-Technologie steckt, wo sie im Garten eingesetzt werden kann und welche Vorteile sie bietet, erklärt Andrea de Moll, die seit 2020 für EM e.V. mit Sitz in Bremen die Redaktion für das EMJournal ver-



Küchenbokashi funktioniert in einem Eimer, die organischen Reste werden mit EM besprüht und können zur Verbesserung des Bodens und Stärkung der Pflanzen im Garten eingesetzt werden.

BILD: ANDREA DE MOLL

antwortet und EM in ihrem eigenen Garten einsetzt.

Was steckt überhaupt hinter dem Begriff EM



EM steht für Effektive Mikroorganismen – eine Symbiose aus natürlichen Mikroben: Photosynthesebakterien, Milchsäurebakterien und Hefen. Werden EM eingesetzt, aktivieren sie die lokalen nützlichen Mikroorganismen und tragen so dazu bei, pathogene Organismen zu unterdrücken und die natürliche Mikroflora zu regenerieren. Auf den Punkt gebracht: Sie lenken das jeweilige Milieu ins Positive.

In EM leben verschiedene Arten von aeroben (mit Luft) und anaeroben (ohne Luft) arbeitenden Mikroorganismen in einem Gleichgewicht

FORTSETZUNG AUF SEITE 10 ►

NUR
IN RASTEDE
AUCH
SONNTAGS
GEÖFFNET
11-17 UHR

GARTENZEIT!

BEI UNS BEKOMMST DU ALLES, WAS DU FÜR
DEIN SCHÖNES GARTENJAHR BRAUCHST!

KRÄUTER,
TOMATEN &
GEMÜSEPFLANZEN
IN GROßER AUSWAHL

12. MAI
MUTTERTAG!

SCHÖNE
GESCHENKIDEEN
GIBTS BEI
UNS!



NEWSLETTER
ANMELDUNG



NICHTS MEHR
VERPASSEN!

BESTE PFLANZEN UND MEHR,
GANZ IN DEINER NÄHE...

STAUDEN. SAISONPFLANZEN. ROSEN.
BIOKRÄUTER. NEKTARPFLANZEN.
GEHÖLZE. OBST & BEEREN.
PALMEN & OLIVEN
ZIMMERPFLANZEN.
PFLANZGEFÄSSE. DÜNGER. ERDEN.
DEKO. GESCHENKIDEEN.

grün
erleben

VORWERK
GARTENWELT

MO-SA 9-18.30 SO 11-17 UHR
OLDENBURGER STRASSE 100.
26180 RASTEDE
WWW.VORWERK-RASTEDE.DE

grün
erleben

OLDENBURGER
WOHNGARTEN

MO-FR 9-18.30 UHR
STUBBENWEG 29, 26125 OLDENBURG
WWW.OLDENBURGER-
WOHNGARTEN.DE



Effektive Mikroorganismen (EM), eine Symbiose aus Mikroben, stellen ein natürliches Gleichgewicht im Milieu her. Im Garten stärken sie so Boden und Pflanzen. BILD: MIRIAM SCHWENKER

Im Verein arbeiten wir daran, EM sichtbar zu machen. Wir posten auf Instagram, Facebook, geben das EMJournal heraus, starten Projekte und nutzen jede Gelegenheit, bekannter zu werden. In fast allen Ländern dieser Erde wird EM produziert und Menschen fördern den EM-Gedanken.

Welche Bedeutung könnte die Regenerationskraft der Effektiven Mikroorganismen künftig im Gartenboden und in der Pflanzenpflege haben ?

Aufgrund des knappen An-

gebots an mineralischem Dünger steigen die Kosten exorbitant und hier kommt EM ins Spiel: Durch die Herstellung von Bokashi als alternativer Düngerquelle für den Garten wird wertvolles Material, das in der Küche oder im Garten anfällt, nicht weggeworfen, sondern aufbereitet und dem natürlichen Stoffkreislauf wieder zurückgeführt. Auch Rasenschnitt, Laub oder Gartenreste können bokasiiert werden. Aus einem herkömmlichen Komposthaufen lässt sich schnell ein EM-Kompost machen, indem der Haufen mit verdünnten EM begossen und mit einer Folie abge-

deckt wird. Das Material muss nicht mehr gewendet werden und es wird kein CO₂ mehr freigesetzt. Im Gegenteil: zusätzliche Nährstoffe entstehen, die aufgrund der vermiedenen Hitzeentwicklung erhalten bleiben.

Zudem möchten viele Menschen im Garten biologisch arbeiten und da bietet sich EM besonders bei der Pflanzenpflege an. Mittlerweile arbeitet auch der professionelle Garten- und Landschaftsbau vermehrt mit EM. Landschaftsgärtner nutzen dies argumentativ zur Kundengewinnung und -bindung, da Gartenbesitzer biologische Alternativen explizit anfragen.

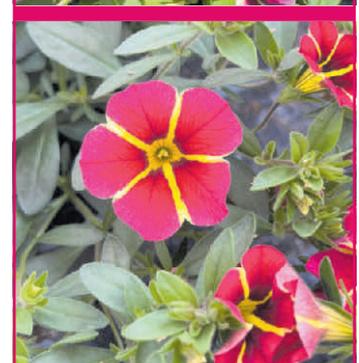
Wo finde ich EM-Experten im Nordwesten ?

Deutschlandweit finden regional EM-Stammtische statt. Dort treffen sich Menschen zum Austausch, die EM nutzen und mehr darüber wissen möchten. Die Termine werden auf der Website emev.de veröffentlicht. Adressen von EM-Experten finden Sie in jedem EMJournal und auf unserer Homepage im Mitgliederbereich. Auch telefonisch vermitteln wir die Kontaktdaten der EM-Experten.

KONTAKT

EM e.V.
Gesellschaft zur Förderung regenerativer Mikroorganismen
Carl-Ronning-Str. 2, 28195 Bremen
Tel. 0421 - 330 8785
info@emev.de
-> @www.emev.de

GIGAS
...die blühende Gärtnerei
Das Sommerblumenparadies erwartet Sie!



Wir machen Sie scharf!
Grasschere schleifen
8.50 €
Gültig bis 25.05.2024
Jul. Freyer GmbH & Co. KG
Baumgartenstr. 5 • OL • 0441 / 1 31 30
www.schleiferei-freyer.de

HEIPY Blumen • Deko • Posten
Der Sommer beginnt!!!
Sommerblumen nur 2,00 € - Trios nur 3,00 €
Große Sommerampeln und Schwarzzügige Susanne im Topf je nur 14,00 €
Pflanztopf für die Gemüseanzucht statt 29,90 € nur 19,00 € (Hochbeeterde 60 lt nur 9,00 €)
Clematis und Blaubeeren je nur 6,00 €
Himbeeren + Stachelbeeren + Brombeeren je nur 5,00 €
Versch. Obstbäume je nur 19,90 €
Weintrauben ca. 2 m hoch je nur 16,00 €
Angebote solange der Vorrat reicht
Neuenburger Str. 45 • 26340 Zetel • Tel.: 01 76 / 23 66 10 82 • heipy@ok.de
durchgehend geöffnet: Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr • Sa. 9 - 16 Uhr • So. 10 - 13 Uhr

Gärtnerei Gigas
Godensholterstr. 70
26655 OCHOLT
Tel. 0 44 09-245
www.gigas-ocholt.de
Mo.-Fr. 8 - 18 Uhr
Sa. 8 - 16 Uhr
Sonntag 10 - 12 Uhr



Andrea de Moll verantwortet seit 2020 für EM e.V. mit Sitz in Bremen die Redaktion für das EMJournal. Sie setzt aus Überzeugung EM in ihrem eigenen Garten ein.

BILD: ATELIER FÜR FOTOGRAFIE, JÖRG KLAMPÄCKEL

► FORTSETZUNG VON SEITE 9

zusammen, bei dem die einen von den Stoffwechselprodukten der anderen profitieren. In Verbindung mit organischen Materialien (beispielsweise Gartenabfällen oder Küchen-

resten) produzieren die Mikroorganismen eine Fülle nützlicher Substanzen wie Vitamine, organische Säuren, mineralische Chelatverbindungen und unterschiedliche Antioxidantien.

RIESE & MÜLLER

20 %
auf Vorjahres-
modelle!



Jetzt Probe fahren.

e-Bike Welt Bad Zwischenahn

Eva-Lessing-Straße 8 · 26160 Bad Zwischenahn

Tel: 04403 / 60 27 190

Di-Fr 09:30-18:30 Uhr · Sa 10:00-16:00 Uhr

e-Bike Welt Cloppenburg

Am Bürgerpark 16 · 49661 Cloppenburg

Tel: 04471 / 70 23 860

Di-Fr 09:30-18:30 Uhr · Sa 10:00-16:00 Uhr

www.emotion-technologies.de

www.dreirad-zentrum.de

e-motion

DIE E-BIKE EXPERTEN

Wer hat EM entwickelt ?

Der japanische Agrarwissenschaftler Prof. Dr. Teruo Higa hat 1982 die besonderen Fähigkeiten der Mikroben für sich entdeckt und die Multi-Mikroben-Mischung EM entwickelt. Das perfekte Zusammenspiel der enthaltenen Mikroorganismen erzeugt starke regenerative und antioxidative Kräfte. Sie beeinflussen das jeweilige Milieu so, dass aufbauende Prozesse möglich werden. Auf diese Weise bringt EM Lebensräume und Lebewesen in ein natürliches mikrobielles Gleichgewicht.

Was hat Sie überzeugt und wo setzen Sie EM ein ?

EM wurden als „Bodenhilfsstoff“ entwickelt, damit liegt ihre besondere Fähigkeit im Garten und in der Landwirtschaft. Sie aktivieren das Bodenleben – auch in der Erde ist Artenvielfalt entscheidend. In meinem Garten verwende ich weder chemische Produkte, noch gekaufte Erde oder Dünger, sondern mache mit EM alles selbst. Meine organischen Küchenreste fermentiere ich in einem „Bokashi-Eimer“. Kleingeschnittene Bananenschalen landen ebenso darin wie Zitrusfrüchte, Kohlstrünke, Essensreste oder Katzenfutter. Die Fermentation findet unter Luftabschluss statt und bereits zwei Wochen später kann ich dem Garten die Nährstoffe zurückgeben. Indem ich das Küchenbokashi in die Erde gebe, führe ich den

Bodenlebewesen Futter zu, das sie rasch verstoffwechseln. Ihre Ausscheidungen ernähren wiederum die Pflanzen. Das ist Kreislaufwirtschaft: Ich entnehme meinem Garten selbst gezogenes Gemüse und Obst und gebe gute Organik zurück. Die Bodenstruktur wird angenehm krümelig, wodurch sich Pflanzenwurzeln und Regenwürmer leichter durch die Erde bewegen können. Küchenbokashi ist meine Lieblingsanwendung, aber natürlich füge ich EM auch dem Gießwasser zu und besprühe die Pflanzen mit verdünntem EM, um sie zu kräftigen. Schädlinge nehmen dadurch ab, denn EM lässt deren Eier fermentieren. Ein natürliches EM-Produkt mit Chili und Knoblauch vergrault unerwünschte Fressfeinde.

Ich habe durch ein Treffen der EM-Gruppe Oldenburg erstmalig den Begriff gehört. Warum ist die EM-Praxis noch nicht mehr verbreitet ?

Eine gute Frage! Alles könnte so leicht sein, viele Produkte wären überflüssig und wir würden die Erde nicht mit zigtausenden Chemikalien belasten. EM sind günstig, lassen sich vor Ort weitervielfachen, wirken in sämtlichen Lebensbereichen aufbauend und lenken das Milieu positiv. Kurz gesagt: Sie sorgen natürlich für Gesundheit und Wohlbefinden. Aber das ist möglicherweise genau der Grund: Mit gesunden Menschen, Tieren und Pflanzen lässt sich nicht so viel Geld verdienen.



Beim Mulchen mit Rasenschnitt wird durch den Einsatz von EM das biologische Gleichgewicht im Prozess unterstützt.

BILD: MIRIAM SCHWENKER